

PFOTENWUNDER®

Spannende Tipps & Ideen für euer gemeinsames Agility Training







VIEL FREUDE BEIM AGILITY!



Lieber PfotenFreund,

Ich wünsche Dir nun ganz viel Spaß beim ersten Agility-Training mit Deinem neuen Set 😊

Als kleines Kind habe ich auch schon immer total gerne mit unserem Schäferhund Leica (auf dem Bild siehst du übrigens Bella 😊) im Garten gespielt.

Deshalb habe ich im Herbst 2022 dieses Set während meiner Ausbildung selbst entwickelt.

Leider hat es daher auf Amazon erst einige wenige Bewertungen. Andere Anbieter aus Fernost haben hier z.B. schon über 700 Bewertungen.

Ich würde mich deshalb wirklich riesig freuen, wenn Du Dir ganz kurz 1 Minute Zeit nehmen könntest, um eine hilfreiche Amazon-Rezension zu verfassen. Das würde mir zu Beginn wirklich sehr, sehr weiterhelfen.

Rufe dazu am besten die Bewertungsseite ([amazon.de/ryp](https://www.amazon.de/ryp)) auf oder scanne diesen QR-Code.

Vielen herzlichen Dank Dir schon einmal für Deine hilfreiche Unterstützung. ❤️

Mit besten Grüßen vom schönen Bodensee

Dein Philipp von PfotenWunder® aus Ravensburg

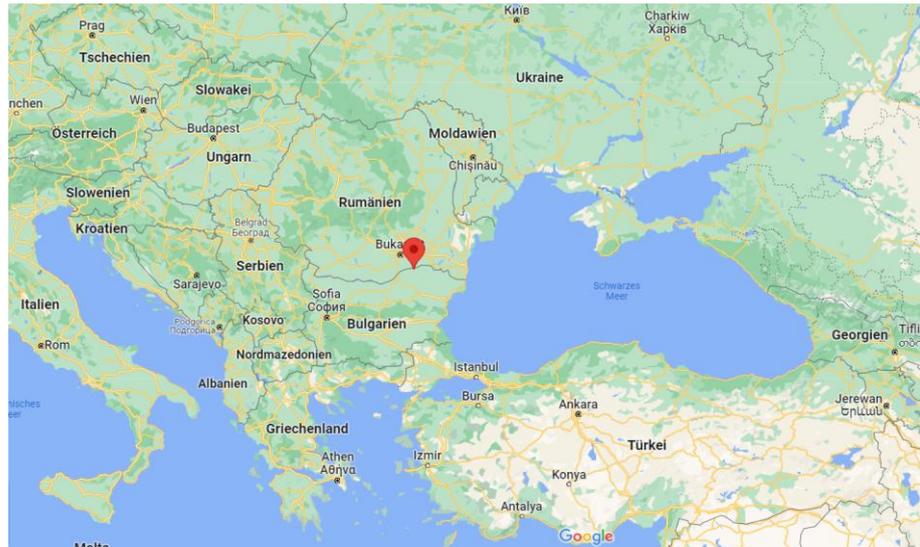
PS: Wenn Du Fragen oder spannende Ideen zur Verbesserung des Sets hast, freue ich mich schon auf Deine E-Mail: kontakt@pfotenwunder.com

 Oder auch ganz bequem per [WhatsApp](https://www.whatsapp.com/business/profile/4915233649944): +49 152 3364 9944



Dankeschön!

- ➔ Mit dem Kauf dieses Agility Sets hast du dabei unterstützt, vor der **Tötung gerettete Hunde** in Rumänien zu schützen!
- ➔ Mit jedem Set unterstützt PfotenWunder über den SOKU Streuner e.V. eine Hundefangstation in **Oltenita**, in der aktuell ca. **70 Hunde** betreut werden.
- ➔ Dort werden die Hunde mit **Nahrung, medizinischen Checks** im eigenen Behandlungsraum (mittlerweile sind dort auch **OPs**, wie z.B. Kastrationen, möglich) und **Zuneigung** versorgt.
- ➔ Aktuell im Bau sind außerdem ein eigenes **Welpen- & Katzenhaus**.
- ➔ Weitere Informationen hierzu findest du unter www.pfotenwunder.com/helfen bzw. www.soko-streuner.de/projekt-oltenita.html



Deine Hundeschule auf Abruf - Exklusive Tipps von Hundetrainerin Melanie

*Zusätzlich zu dieser Anleitung erhältst du in diesem spannenden Video-Kurs mit über **20 Minuten Videomaterial** professionelle Hilfestellungen direkt von **Agility-Profi Melanie & ihrem Border Collie DJ** - für dich völlig **kostenlos** und **jederzeit abrufbar**.*

Dein Hundetraining enthält:

- ➔ *Fundierte Tipps für ein **gesundes** und **sicheres Training** mit deiner Fellnase*
- ➔ *Erläuterung der wichtigsten **Grundlagen** für euer Agility Training*
- ➔ *Detaillierte Hinweise & **Trainingsmethoden** zu jedem Gerät des Sets*
- ➔ *Nützliche Tipps & Tricks zum Benutzen von **Trainingsspielzeugen** & **Leckerlis***



Deine Online-Hundeschule unter: www.pfotenwunder.com/hundeschule



HUNDEZENTRUM

PETER LÖSER – SCHWABENS HUNDEPROFI



Deine Checkliste für ein sicheres & gesundes Agility Training



- ➔ *Ganz wichtig: **Überfordere** deinen Hund **nicht**. Das sorgt für eine konstante Ausschüttung von **Stresshormonen***
- ➔ *Beginne erst einmal einfach und **langsam**. Dein Hund sollte niemals Angst vor der Aufgabe haben.*
- ➔ ***Lobe** deine Fellnase ausgiebig und freue dich darüber, was ihr gemeinsam erreicht habt.*
- ➔ *Nutze dazu auch **kleine Hundesnacks** oder **Spielzeuge**. Achte darauf, dass dein Hund während der Pausen genügend **trinkt** und sich **erholen kann** (Tipp: **60 ml** Wasser pro KG Körpergewicht pro Tag)*
- ➔ *Wenn dir auffällt, dass die **Begeisterung** deines Hundes nachlässt, **beende** das Training und freue dich schon einmal auf das nächste Mal. 😊*
- ➔ *Unterteile euer Training in **Einheiten** von **5 bis 10 Minuten** und legt dazwischen eine kurze **Pause** ein*
- ➔ *Und das Wichtigste: **Habt zusammen Spaß!** 😊*





Deine Checkliste für ein sicheres & gesundes Agility Training



- ➔ Dein Vierbeiner sollte **gesund und fit** sein. Ein Gesundheitscheck beim **Tierarzt** bringt dir hier Klarheit.
- ➔ Die Fellnase sollte am besten voll **ausgewachsen** sein. Verzichte daher in den ersten 2 Lebensjahren lieber auf zu hohe Sprünge.
- ➔ Dein Hund sollte keine **Gelenkerkrankungen** haben
- ➔ Achte darauf, auf natürlichem, **weichen Untergrund** zu trainieren. Das schont die Gelenke eures Vierbeiners
- ➔ Dein Hund sollte die **Grundkommandos** (Bleib, Sitz, Platz) beherrschen
- ➔ Dein Hund ist auch **psychisch** gesund
- ➔ Trainiert am besten gemeinsam an der **frischen Luft**. So macht das Agility gleich viel mehr Spaß! ☺

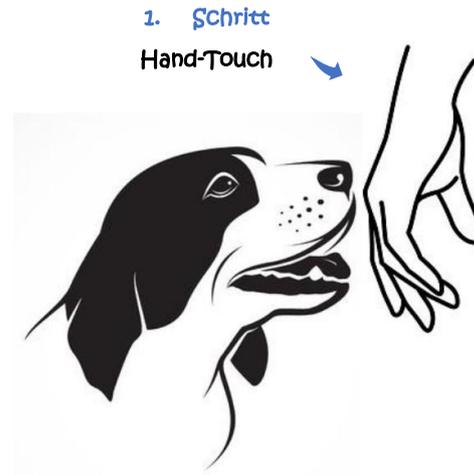


I. Grundlagen

1. Schritt

Den **Hand-Touch** benötigst du, um deine Fellnase sicher durch den Parcours zu führen.

Achte darauf, dass dein Hund seine **Nase selbst** an deinen **Handrücken bewegt**.
Belohne ihn bei Erfolg mit einem kleinen Leckerli. 😊



I. Grundlagen

2. Schritt

Stecke nun **2 Slalomstangen** in den Boden und versuche deine Fellnase langsam in einer „Acht“ hindurchzuführen.

Achte darauf, dass dein Vierbeiner immer deinem **Handrücken folgt**. Stecke die Stangen daraufhin weiter auseinander & baue gerne auch einen **Richtungswechsel** ein.

Wichtig ist es außerdem, einheitliche **Kommandos** (z.B. „außen“ oder „innen“) zu verwenden.

3. Schritt

Damit dein Hund lernt sich auch weiter weg von dir zu bewegen, kannst du nun **4 Stangen** (2 auf jeder Seite) in einem Abstand von 3 bis 5 Metern in den Boden stecken.

Daraufhin kannst du deine Fellnase in einer großen „Acht“ von **außen** oder von **innen** durch die Stangen schicken.

Lobe deinen Hund hierbei natürlich kräftig.



2. Schritt



3. Schritt

II. Die Sprunghürde

1. Schritt

Fange erst einmal ganz **niedrig** an. Du kannst auch gerne die Stange einfach ganz auf den Boden legen.

So kannst du deiner Fellnase die Angst vor dem Gerät nehmen.

3. Schritt

Verstelle die horizontale Stange nun stetig weiter **nach oben**.

Wenn du merkst, dass dein Hund von der Höhe zu sehr beeindruckt ist, schiebe die Stange einfach wieder etwas **nach unten**.

Damit du die passende Höhe immer wieder leicht einstellen kannst, verfügt die Hürde über eine hilfreiche **cm-Skala**.

Schicke die Fellnase außerdem **von allen Seiten** (vorne, hinten, seitlich) über die Hürde und gebe ihr über deine Rufe & Handsignale die passenden **Kommandos**.

2. Schritt

Führe deinen Hund nun langsam mit einem **Leckerli** über die Stange & wiederhole das gerne mehrmals.

Versuche danach, deinen Hund auf der **einen Seite** der Hürde **sitzen** zu lassen („Sitz“) & ihn dann von der **anderen Seite** über die Stange zu **rufen**.

Verwende hier schon dein **Kommando**. Zum Beispiel kannst du „**Hepp**“ (Handrücken) für das Springen über die Hürde verwenden & „**Bleib**“ (Handfläche) nutzen, wenn dein Hund einer Stelle sitzen soll.

4. Schritt

Damit ihr noch abwechslungsreicher trainieren könnt, enthält jedes Agility Set 4 zusätzliche gelbe Klipper, mit denen ihr **bis zu 4 Hürden** insgesamt aufbauen könnt.

Achte darauf, dass die Hürden genügend **Abstand** zueinander haben (mind. **5 m**) & schicke deinen Hund immer abwechselnd durch alle vier Geräte.

Ein kleiner Tipp:

Bei einem professionellen Agility Parcours befinden sich **Zahlen** an jedem Gerät. Der Hund muss hierbei immer von der Seite durch das Gerät, auf der die Zahl steht. Das könnt ihr gleich schon einmal ausprobieren!

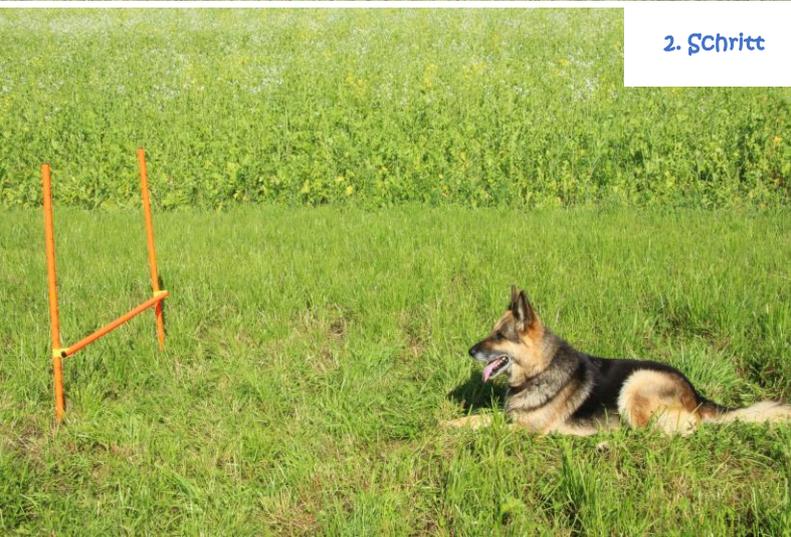
1. Schritt



3. Schritt



2. Schritt



4. Schritt



III. Der Sprungring

1. Schritt

Fange wie bei der Hürde hier erst einmal ganz **niedrig** an. Du kannst den Ring bei Bedarf auch gerne bis auf den Boden herunterfahren.

3. Schritt

Versuche danach, deinen Hund auf der **einen Seite** des Rings **sitzen** zu lassen („Sitz“) & ihn dann von der **anderen Seite** mit einem **Leckerli** hindurch zu locken.

Wenn das klappt, **verstelle** den Ring stetig weiter **nach oben**. Wenn nötig, variiere die Höhe des Rings.

Lass die Fellnase außerdem einmal **von allen Seiten** (vorne, hinten, seitlich) durch den Ring springen und gebe ihr über deine Rufe & Handsignale die passenden Kommandos.

2. Schritt

Locke die Fellnase nun langsam mit einem **Leckerli** durch den Ring. **Belohne** jede Bewegung deines Hundes, die durch den Ring geht, mit einem Lob und/oder einem kleinen Leckerli.

Verwende hier schon das **Kommando** deiner Wahl.

Zum Beispiel kannst du einfach immer „**Ring**“ rufen, wenn dein Hund durch den Ring springen soll.

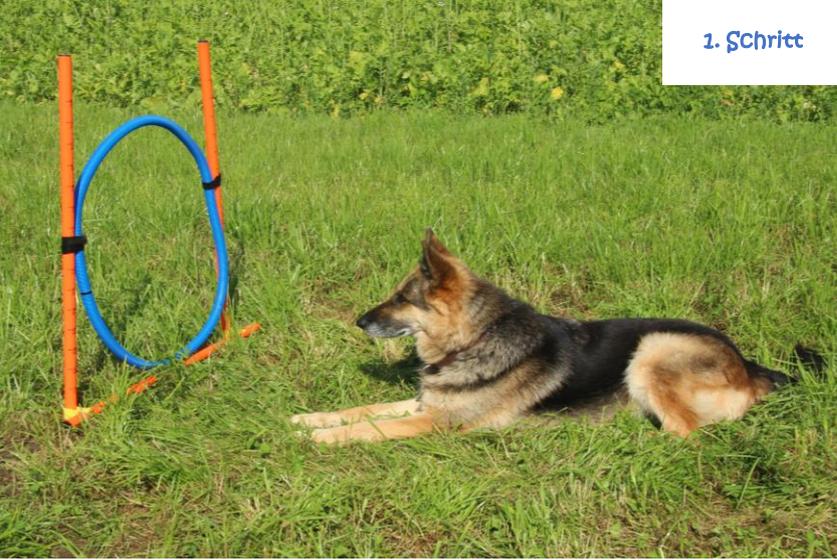
4. Schritt

Nun kannst du im 4. Schritt schon einmal den **Ring** & die **Sprunghürde kombinieren**.

Stelle dafür die beiden Geräte hintereinander auf & achte auf einen **Mindestabstand** von ca. **5 m**.

Lasse dann deinen Hund immer abwechselnd durch den Ring & die Hürde springen. Wichtig ist, dass du hier durchgehend die ausgewählten **Kommandos verwendest**.

1. Schritt



2. Schritt



3. Schritt



4. Schritt



IV. Der Tunnel

1. Schritt

Der Tunnel ist für viele Hunde eine ziemlich große **Herausforderung**, weil beispielsweise die Gerüche, das Licht oder die Geräusche innerhalb des Geräts ganz anders sind als es dein Hund gewöhnt ist.

Schiebe deshalb den Tunnel am Anfang bis **auf 80 cm** zusammen, indem du einfach die äußeren Heringe nach innen verstellst.

Achte darauf, dass die Heringe tief im Boden stecken & der Tunnel so **stabil** wie möglich steht.

3. Schritt

Stelle jetzt den Tunnel wieder auf seine Maximallänge von **180 cm** ein.

Lass deinen Hund auf einer Seite des Tunnels **sitzen** („Bleib“) & lege ein **Spielzeug** auf die andere. Rufe den Hund nun durch den Tunnel.

Sollte das noch nicht gleich funktionieren, kann eine **zweite Person** auf der anderen Seite des Tunnels den Hund hindurch locken.

2. Schritt

Versuche nun, deinen Hund an den Tunnel zu **gewöhnen**. Das kannst du zum Beispiel machen, indem du ein **Leckerli** oder Spielzeug in den **Tunnel wirfst** & ihn fleißig dabei lobst.

Verwende hier wieder das **Kommando** deiner Wahl (beispielsweise einfach „Tunnel“).

4. Schritt

Wenn das schon funktioniert, kannst du noch ein bisschen für Abwechslung sorgen, indem du den Tunnel **schräg aufstellst**.

Achte vor allem hier darauf, dass alle **Heringe** tief im Boden **verankert** sind.

Der Tunnel wird auf diese Weise auch häufig bei großen Agility Parcours aufgebaut. So könnt ihr zu zweit direkt einmal auf **Profi-Niveau** trainieren. 😊

1. Schritt



2. Schritt



3. Schritt



4. Schritt



V. Die Königsdisziplin: Der Slalom

1. Schritt

Der Slalom ist das **schwierigste Teil** des Agility Sets.

Um deinem Hund das Gerät langsam näherzubringen ist es hilfreich, die 6 Slalomstangen zuerst in einer **kleinen Gasse** aufzustellen.

Locke nun deinen Hund mit einem **Leckerli** in der Hand mitten durch die Gasse, indem du **seitlich** neben ihm herläufst. So gewöhnt sich der Vierbeiner schon einmal an die Stangen.

3. Schritt

Stelle jetzt in Schritt 3 die Stangen so weit zusammen, dass eine **Mischung** zwischen **Slalom & Gasse** entsteht.

Dein Vierbeiner sollte sich schon leicht zwischen den Stangen **hindurchschlängeln** müssen.

Sollte das noch nicht gleich funktionieren, **vergrößere** die **Breite** der **Gasse** einfach noch etwas, bis deine Fellnase diese sicher meistert.

2. Schritt

Rücke nun die 6 Stangen **etwas enger** zusammen und wiederhole das Gleiche nochmals. Achte darauf, dass sich die **linke Schulter** des Hundes an der **ersten Stange** befindet.

Außerdem kannst du versuchen, deinen Hund auf der einen Seite des Slaloms **„Platz machen“** zu lassen und ihn von der anderen Seite **hindurch** zu rufen.

Verwende hier wieder das **Kommando** deiner Wahl (beispielsweise einfach „Slalom“).

4. Schritt

Wenn alle vorherigen Schritte einwandfrei funktioniert haben, kannst du alle Stangen **direkt hintereinander** aufstellen.

Stelle dich dafür mit deinem Hund auf die eine Seite des Slaloms, gebe dein Kommando und bewege dich **seitlich** zu deinem Hund während er sich durch die Stangen bewegt.

Sei jedoch **nicht zu ungeduldig**, lege genügend **Pausen** ein und erwarte am Anfang nicht zu viel. Der Slalom ist ein Gerät, an das sich dein Hund erst einmal gewöhnen muss. 😊

1. Schritt



2. Schritt



3. Schritt



4. Schritt



VII. Aufbaumöglichkeiten von leicht bis schwer

Der Hürden-Parcours

1. Schicke deinen Hund durch den Ring & die Hürde
2. Dann geht es durch den Tunnel & die restlichen 2 Hürden
3. Und zum Schluss gibt es noch einen Weitsprung über den Tunnel

Der Slalom-Parcours

1. Schicke deinen Hund als erstes durch die ersten 5 Slalomstangen
2. Dann geht es durch den Tunnel, die Hürde & die restlichen 3 Slalomstangen
3. Und zum Schluss gibt es wieder einen Weitsprung über den Tunnel





PFOTENWUNDER[®]

Designed in Ravensburg - Since 2022

PfotenWunder[®] | Traubengasse 3 | 88276 Berg, Ravensburg | Tel.: +49 [0]152-33649944
E-Mail: kontakt@pfotenwunder.com | Internet: www.pfotenwunder.com